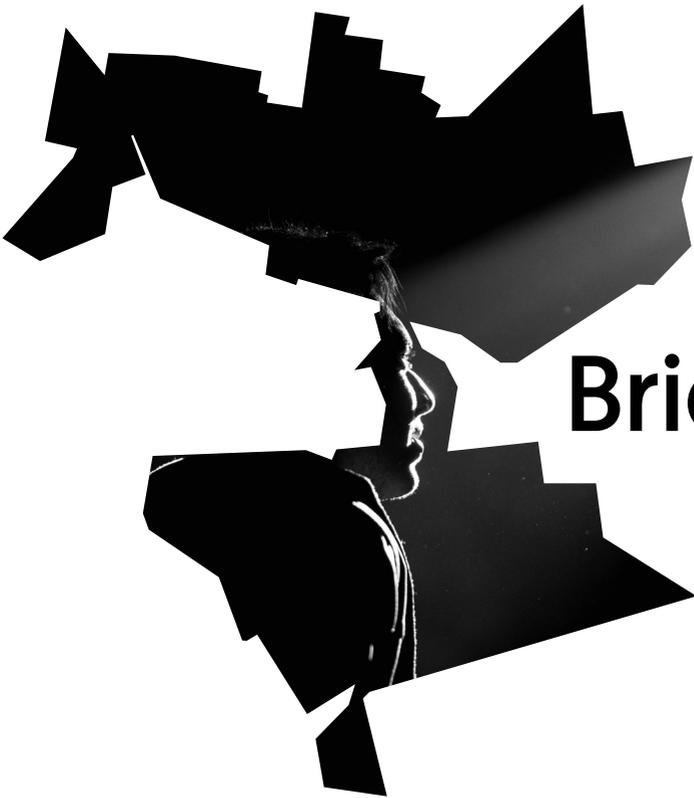
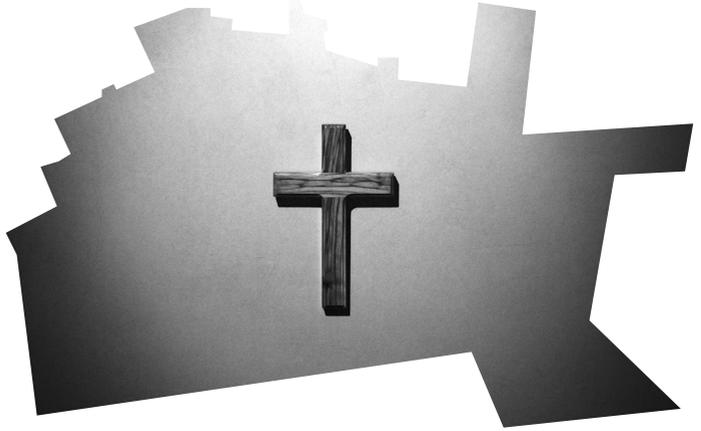


Beienrode

B
—
F

Flechtorf



Brieffreund

Kirche für dich

Juni — Juli 2020

Ev.-luth. Pfarrverband Schunter

Herausgeberinnen:

Ev.-luth. Kirchengemeinden Flechtorf und Beienrode
 flechtorf.buero@lk-bs.de
 www.flechtorfbeienrode-evangelisch.de

Redaktion:

Erika Grotewold, Holger Hinsch, Anja Hünten, Uwe Leinert, Siegfried Neumeier, Verena Troch

V. i. S. d. P.:

Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinden Flechtorf und Beienrode,
 i. A. Pfarrer Siegfried Neumeier, Kirchtwete 2, 38165 Lehre
Büroöffnungszeiten: Di. und Fr. 10–12 Uhr, Mi. 17–18 Uhr
 Tel. 05308 2268, Fax: 05308 921546

Titelbilder: Holger Hinsch

Cover- und Layoutentwurf: Maximilian Oehme, m.oehme@me.com

Layout und Bildbearbeitung: Michael Horstmann, michael.horstmann@lk-bs.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1860 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung der Verfasserinnen und Verfasser wieder und nicht notwendigerweise die der Kirchenvorstände.

Die Redaktion behält sich Textkorrekturen und Kürzungen vor.

Spenden:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Flechtorf, IBAN: DE46 2699 1066 8214 0180 00
 Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode, IBAN: DE63 2699 1066 8025 7890 00



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs

Eigentlich steht die Sommerausgabe stets unter dem Motto: Erholungs-/Ferien-/Urlaubszeit. Aber in diesem Jahr unter dem Zeichen von »Corona« – schon jetzt nominiert für das Unwort des Jahres 2020 – leiden wir chronisch unter der nach wie vor virulenten Epidemie. Immerhin dürfen wir mittlerweile, dank rechtzeitiger Maßnahmen in unserem Land und der durchhaltenden Disziplin des überwiegenden Teils der Bevölkerung, etwas ins gemeinschaftliche Leben zurückkehren, unter Beschränkungen und auf Bewährung! Gottesdienste sind wieder erlaubt, aber nur mit einer begrenzten Zahl an Teilnehmenden sowie Mund- und Nasenschutz, ohne Abendmahl sowie Gemeinde- bzw. Chorgesang und Posaunenklang. Schon vorsorglich um Jahresfrist verschoben sind sowohl Konfirmationen und Trauungen als auch Mühlenbesichtigung und Turmjubiläum!

Alles scheint sich gewandelt zu haben und nichts mehr richtig zu gelten – und doch wol-

len wir als grundsätzlich positiv gestimmte Christenmenschen gleich auf diesen ersten Seiten sichtbar machen, was uns im *Hohelied der Liebe* bei Paulus seit 2000 Jahren verbindet: »Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei ...« (1Kor 13,13a). Dieser Dreiklang aus glauben, hoffen und lieben mit der Betonung auf dem Letzteren kann uns als Leitfaden dienen im Wirrwarr der Dreiecksbeziehungen zwischen Mensch und Mitmensch und Gott.

Für mich persönlich könnte das übersetzt ins Hier und Jetzt lauten: Ich glaube, dass wir gemeinsam diese Krise überstehen können, wenn wir den gebotenen langen Atem haben. Ich hoffe, dass es den dafür begnadeten Wissenschaftlern gelingen wird, zu gegebener Zeit den erlösenden Impfstoff zu finden und auf der ganzen Welt zu verbreiten. Und ich bin überzeugt davon, dass das entscheidende Dritte im Bunde, das Lieben, der Schlüssel zum Tor in die wiedererlangte Freiheit sein



wird. Haben wir also auch weiterhin Acht auf uns selbst und gegenüber den anderen sowie Achtung vor Gottes Angebot an uns alle! Dann wird sich erfüllen, was zum Auftakt des letzten Drittels im *Hohelied* angeklingt: »Die Liebe hört niemals auf« (1Kor 13,8) und sich dann im Schlussakkord verdichtet: »Nun

aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die Liebe aber ist die größte unter ihnen« (1Kor 13,13). In diesem dreifachen Sinn: Passen Sie auf sich und die Ihren auf und bleiben Sie behütet!

Siegfried H. Neumeier

Siegfried H. Neumeier,
Pfarrer für Beienrode und Flechtorf

BEIENRODE GESELLT SICH

04.07.

Wir treffen uns (vorbehaltlich der Corona-Entwicklung) zur diesjährigen Fahrradtour in die Region mit Blick auf die Natur. Wie bereits in den Vorjahren wird auch dieses Mal die Strecke für Ungeübte zu bewältigen sein. Eine Pause wird natürlich auch eingelegt, in der wir uns bei Kaffee, Kuchen und Getränken stärken. Die Rückkehr ist für 18 Uhr geplant. Im Anschluss an die Tour besteht die Möglichkeit, an der Kirche bei einem »Bierchen«, weiteren Getränken und einem Imbiss zu verweilen. Bestes Fahrradwetter ist eingeplant! Sollte es wider Erwarten doch schlecht (auch zu heiß) sein, so fällt die Tour aus. Dieses erfährt ihr auf Nachfrage bei mir. Kosten: keine! Wir bitten um Anmeldung bis zum 2. Juli.
Uwe Leinert, Tel. 4442, uwe.leinert@t-online.de

KIRCHE ST. JÜRGEN BEIENRODE, 14 UHR

Sommerkirche 2020

Dieses Jahr laden wir während der Sommerferien jeweils am Sonntag zu einem Gottesdienst in einer unserer Kirchen in Lehre/Brunnsrode bzw. Flechtorf/Beienrode ein:

- 19. Juli, 10:30 Uhr, Flechtorf
 - 26. Juli, 10:30 Uhr, Brunnsrode
 - 2. August, 10:30 Uhr, Beienrode
 - 9. August, 11:30 Uhr, Lehre
 - 16. August, 10:30 Uhr, Flechtorf
 - 23. August, 10:30 Uhr, Brunnsrode
- Siegfried Neumeier

»Selig sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören.«
[Matthäus 13,16]

Wie schön ist es, dass wir Menschen sehen und hören können! Ich habe die Natur noch nie so bewusst wahrgenommen wie in diesem Frühjahr – in dieser außergewöhnlichen Zeit, bestimmt durch das Wort Corona! Bei den täglichen Spaziergängen (wann hatte ich jemals so viel Zeit?) bleibe ich oft stehen, um alles zu bewundern: das Blühen und Grünen der Bäume, die leuchtendgelben, duftenden Rapsfelder, das Wachsen des Getreides ... täglich ein anderes Bild, täglich wieder etwas Neues. Dazu das Singen und Zwitschern der Vögel: Lerchen hoch oben über den Feldern, ein Fasan in der Ferne, heute zum ersten Mal

der Ruf eines Kuckucks. Nicht nur Musikliebhaber wissen, um wie viel ärmer wir wären, wenn wir nichts hören könnten.

Nach sieben Wochen heute (am 10. Mai) endlich der erste Gottesdienst in unserer Kirche. Eine besondere Atmosphäre – Abstand, Mundschutz –, aber trotzdem Gemeinschaft! Dazu das wunderbare Orgelspiel und der Gesang von Patriz Brünsch! Das alles macht Hoffnung. Lasst uns Gott danken für das Wunder unserer Sinne, für Farben, Formen und Klänge der Schöpfung, aber auch für Kunst und Technik. Bleiben Sie behütet!

Ihre Erika Grotewold

SOS-Kinderdorf-Patenschaft

Die Probleme von Entwicklungsländern sind dem Flechtorfer Kirchenvorstand ein besonderes Anliegen. Daher wurde letztes Jahr beschlossen, eine SOS-Kinderdorf-Patenschaft zu übernehmen, und zwar für das SOS-Kinderdorf in Pune, Indien.

Pune ist sicher einigen aus der Gemeinde ein Begriff, denn dort unterhält Volkswagen seit einer Reihe von Jahren ein eigenes Werk. Trotz dieser Investition handelt es sich um eine Region, für die Hilfe von außen wichtig ist – insbesondere für die Schwächsten, die Kinder.

Im SOS-Kinderdorf Pune liegt zudem ein besonderer Schwerpunkt auf der Arbeit für und mit Mädchen, d.h. Mädchen, die es in der indischen Gesellschaft traditionell schwer haben, sollen besonders gefördert werden und sich in ungezwungener Umgebung frei entfalten können.

Alexander Börger



»Der Betrieb von Kindertagesstätten wird untersagt«



Das war vielleicht eine Nachricht ... Aber, was haben die Erzieherinnen und Erzieher eigentlich die ganze Zeit gemacht? – Wir haben die Zeit genutzt, um aufzuräumen und auszumisten!

Regale, die eine Gefahr darstellten, wurden abgebaut und Schränke verschoben. Wir strichen eine Wand neu und arbeiteten im Garten. Der Zaun um den Kindergarten wurde neu aufgestellt und ist jetzt sicherheitstechnisch auf dem neuesten Stand. Im Büro

wurden alle verstaubten Akten auf Hochglanz gebracht sowie die Portfolio-Ordner der Kinder mit Fotos und Geschichten aufgefüllt, sie sind nun bereit zum Anschauen. Konzepte wurden überarbeitet und Briefe an die Kinder verschickt.

Das alles war wichtig, aber unsere eigentliche Arbeit mit den Kindern fehlte uns sehr. Wir vermissten das Lachen, die Fragen, das Spielen. Und wir dachten, den Kindern gehe es genauso. Also überlegten wir uns einen

»Kindergarten to go«. Wir machten Videos und schickten sie den Kindern, jeden Tag, zum Beispiel mit ein paar Sportübungen, einem Malangebot, Bildern, wie der Zaun aufgestellt wurde, unsere Lesepatin Elke las Geschichten vor, Herr Neumeier zeigte uns den Pfarrgarten, die Musikzwerge zeigten ein Klavier von innen und noch vieles mehr. Dann schickten uns die Kinder Videos von sich: wer eine Schleife binden kann, was es zum Essen gab, Bastelarbeiten, wer Fahrrad oder Inliner fahren gelernt hatte ... So konnten wir uns immer sehen. Ich glaube, wir hatten alle Spaß daran. Im Moment steht vor dem Kindergarten eine Kiste, in die jeden Mittwoch etwas gelegt wird, das die Kinder sich abholen können. Ein Labyrinth zum Nachmalen, einen Schatz, ein Büchlein oder ein Tütchen mit Samen zum Pflanzen.

Auch wenn die Zeit schwierig war oder noch ist, gemeinsam sind wir stark! Und wir haben noch eine Menge Ideen im Kopf! Trotzdem freuen wir uns, wenn der Betrieb von Kindertagesstätten wieder erlaubt wird und wir alle unsere Regenbogen-Kinder wiedersehen!

Julia Bartels

Hinweis zu Geburtstagen & Co.

Auf der folgenden Seite veröffentlichen wir die Namen unserer Gemeindeglieder, die mindestens ihren 70. Geburtstag feiern; außerdem Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beisetzungen. Wer nicht genannt werden möchte, teile dies dem Kirchenbüro bitte rechtzeitig schriftlich mit.

Anja Hüntten

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir an dieser Stelle keine persönlichen Daten unserer Gemeindeglieder veröffentlichen.

Sie finden diese in der Druckausgabe des Heftes.

Vielen Dank!

KRABELGRUPPE

für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre,
Jugendzentrum Flechtorf,
jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr,
Katharina Steinert, Tel. 05308 9378927

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

für zu Konfirmierende, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. Sa. alle 4 Wochen, 9–14 Uhr,
Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

FRAUENFRÜHSTÜCK

für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr,
Antje Gottwald, Tel. 0531 12839558

OFFENE FRAUENRUNDE

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr,
Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

FRAUENKREIS FLECHTORF

für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. 1. Do. im Monat, 14:30 Uhr,
Liselotte Hellermann, Tel. 05308 2342

FRAUENKREIS BEIENRODE

Winkelstraße 1, Beienrode,
i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr,
Elke Janze, Tel. 05308 2135

MÄNNERKREIS

für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr,
Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342,
Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

»BEIENRODE GESELLT SICH«

wechselnde kulturelle Angebote für alle
Altersgruppen, i. d. R. ein Do. im Monat,
19 Uhr, Uwe Leinert, Tel. 05308 4442

DIAKONIE-STÜBCHEN

Jugendzentrum Flechtorf, zurzeit wegen
Renovierungsarbeiten geschlossen,
Elisabeth Dönau, Tel. 05308 2514

BESUCHSDIENST FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf,
i. d. R. letzter Di. im Monat, 18:30 Uhr,
Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG FLECHTORF

Pfarrhaus Flechtorf,
zurzeit nicht öffentlich,
Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG BEIENRODE

DGH Beienrode,
zurzeit nicht öffentlich,
Verena Troch, Tel. 05308 2841

Wegen der Corona-Pandemie entfallen zurzeit unsere sämtlichen Angebote.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Ihre Kirchenvorstände

07.06. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf, ohne Abendmahl
10:30 Uhr Beienrode, ohne Abendmahl

14.06. GOTTESDIENST

10:30 Uhr Flechtorf,
anschl. kein Kirchenkaffee

21.06. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf
10:30 Uhr Beienrode

27.06. ABENDGOTTESDIENST

17:00 Uhr Flechtorf

05.07. GOTTESDIENST

09:00 Uhr Flechtorf, ohne Abendmahl
10:30 Uhr Beienrode, ohne Abendmahl

12.07. GOTTESDIENST (KEIN TURMJUBILÄUM)

10:30 Uhr Flechtorf,
anschl. kein Kirchenkaffee

19.07. GOTTESDIENST ZUR ERÖFFNUNG

DER SOMMERKIRCHE

10:30 Uhr Flechtorf



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Adler**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de